

Lekki-Massaker in Nigeria: Das Regime ist verantwortlich - General Buhari muss zurücktreten!

Afrika

Bündnis für die Revolution (Coalition for Revolution, CORE): Das Regime ist verantwortlich - General Buhari in Nigeria muss zurücktreten

Von No Borders am 21. Oktober 2020

Die folgende Erklärung wurde heute von der „Coalition for Revolution in Nigeria“ mit den Unterschriften ihrer Mitbegründer Baba Aye und Gbenga Koolafe veröffentlicht. Die Bewegung fordert Widerstand gegen die Repression des #LekkiMassakers.



Im Guardian heisst es: „Die Proteste gegen die Brutalität der Polizei gehen in vielen nigerianischen Städten trotz eines Aufrufs des Präsidenten zur Ruhe und trotz der von den bewaffneten Sicherheitskräften verhängten Ausgangssperren weiter. In einer Erklärung rief Muhammadu Buhari die Nigerianer*innen zu Geduld auf. Die Polizeireformen würden angeblich „an Tempo gewinnen“. Er versäumte es jedoch, den Angriff der nigerianischen Sicherheitskräfte auf Hunderte von Menschen zu erwähnen, die sich am Dienstagabend an einem wichtigen Protestpunkt versammelt hatten. Amnesty International sagte, dass

durch die Schießerei mindestens 12 Menschen getötet und Dutzende weitere verletzt wurden. Der Sprecher des nigerianischen Repräsentantenhauses sagte am Mittwoch, es habe „eine Reihe von Opfern als Folge der Schüsse gegeben“.

+++++

Das Bündnis für die Revolution (CORE) verurteilt das Massaker der Armee an mehr als 20 friedlichen Demonstranten an der Mautstelle von Lekki auf das Schärfste. Es handelte sich um vorsätzlichen Mord auf der Grundlage eines mit Blut befleckten Drehbuches.

Zuerst entsenden die Regierungsstellen im ganzen Land Ganoven, um die Gewalt zu schüren und nach Wegen zu suchen, um die Legitimität und den guten Ruf der #EndSARS-Bewegung zu beschmutzen. Als nächstes verhängen sie eine 24-stündige Ausgangssperre. Und dann rückten die Hunde dieser an der Macht befindlichen Vagabunden an die Mautstelle von Lekki vor, wo sich Tausende von Menschen friedlich unter nigerianischer Flagge versammelt hatten, um ein Ende der Polizeibrutalität und der schlechten Regierungsführung zu fordern.

Feiglinge, die sie sind, schalteten sie zuerst alle Überwachungskameras und Straßenlaternen aus und schossen dann mit scharfer Munition. Sie hatten nicht die Absicht, die Menge einfach zu zerstreuen. Sie blockierten die beiden Hauptausgänge und begannen, in die Menge der Menschen zu schießen, die die Nationalhymne sangen und die nigerianische Flagge schwenkten.

Das Gelände um die Mautstelle ist immer noch nass vom Blut ermordeter Patrioten, die gefoltert wurden, weil sie für ein besseres Land eintraten. Sie wurden getötet, weil sie die Wahrheit sagten.

Dies ist inakzeptabel. Das CORE macht die nigerianische Regierung verantwortlich. Jeder einzelne Offizier, der an der Ausführung dieser verabscheuungswürdigen Morde und Vergewaltigungen beteiligt war, muss zur Rechenschaft gezogen werden. Das CORE begrüßt die Haltung der Nigerianischen Anwaltskammer, Gerichtsverfahren in allen relevanten Instanzen gegen das nigerianische Militär zu unterstützen. Wir sind der Überzeugung, dass der Gouverneur des Bundesstaates Lagos, Babajide Sanwo-Olu, an diesem vorsätzlichen Massaker in gleicher Weise schuldig ist und zur Rechenschaft gezogen werden muss.

Das politische Ziel der Regierung war es, sich mit Repression eine Atempause zu erkaufen. Aber dieses Ziel war schon in der ersten Minute gescheitert. Trotz anhaltender punktueller Schießereien durch Sicherheitskräfte in verschiedenen Teilen von Lagos und anderen Staaten heute Morgen haben wütende Jugendliche mehrere Gebiete besetzt, Reifen verbrannt und Barrikaden errichtet.

Dazu gehören die Lekki-Verbindungsbrücke, die Gemeinde Ikorodu und der Lagos-Ibadan Expressway. Auch der im Besitz der Bola Tinubu befindliche Sender TV Continental wurde von Demonstrant*innen geplündert. Unsere Unterdrücker haben den Wind des Massenleids und des Massakers gesät. Und jetzt fangen sie an, den Wirbelsturm des Massenzorns zu ernten.

Das Regime von Generalmajor Muhammadu Buhari (a.D.) hat jede Legitimität verloren und muss zur Aufgabe der Macht gezwungen werden. Die ausgebeuteten und unterdrückten nigerianischen Massen wollen und verdienen ein Ende der schlechten Regierungsführung. Wir werden für unsere vollständige Befreiung kämpfen. Der Kampf, der sich jetzt entfaltet, wird heftig sein. Aber vereint und entschlossen werden wir gewinnen.

Nieder mit dem Regime!

Ein anderes Nigeria ist möglich!

Gerechtigkeit für die Lekki-Märtyrer!

Gerechtigkeit für alle Opfer von Polizeibrutalität!

Das vereinte Volk kann niemals besiegt werden!!

Übersetzung: Wilfried Hanser

Die Erklärung von CORE erschien hier auf Englisch:
<https://nobordersnews.org/2020/10/21/coalition-for-revolution-the-regime-is-responsible-gen-buhari-must-resign-in-nigeria/>